

Tausende feiern den Sturz von Assad: Jubel in Norddeutschland!

Tausende feiern in Mecklenburg-Vorpommern den Sturz von Assad am 8. Dezember 2024. Friedliche Kundgebungen prägen die Straßen.



Hachmannplatz, 20099 Hamburg, Deutschland - Im ganzen Norddeutschland haben zehntausende Menschen den Sturz des syrischen Machthabers Baschar al-Assad gefeiert. Nach dem plötzlichen Machtwechsel, der innerhalb weniger Wochen von einer Allianz syrischer Aufständischer erreicht wurde, fanden zahlreiche Feiern in mehreren Städten statt. Allein in Hamburg versammelten sich am Hauptbahnhof rund 3.000 Menschen, die mit Jubel, Tänzen und dem Schwenken syrischer, palästinensischer und kurdischer Fahnen auf die Straßen strömten. Wie **Die Welt** berichtete, waren die Festlichkeiten friedlich, und die Polizei meldete keine nennenswerten Zwischenfälle.

In anderen Städten wie Kiel, Neumünster und Rostock gingen ebenfalls Hunderte Menschen auf die Straße, um den Sturz Assads zu zelebrieren. Die größte Kundgebung nach Hamburg fand in Kiel statt, wo bis zu 600 Teilnehmer unter dem Motto „Freiheit für Syrien“ versammelt waren. Auch hier war die Stimmung jubelnd, untermalt von Musik und kollektiven Gesängen. Ein Teilnehmer aus Neumünster brachte es auf den Punkt: „Den 8. Dezember 2024 werden wir nie vergessen – Syrien wurde von Diktator Assad befreit!“ Um das Ereignis gebührend zu würdigen, fanden sogar in der Nacht vom Samstag auf Sonntag Autokorsos statt, bei denen Mitglieder der syrischen Gemeinde hupend durch die Straßen fuhren, wie **NDR** berichtete.

Politische Reaktionen und Ausblick

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Hachmannplatz, 20099 Hamburg, Deutschland
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• nag-news.de• www.welt.de• www.ndr.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at